

●●● **lernstand 8**

Deutsch
Englisch / Französisch
Mathematik

Durchführungsanleitung **2019**

für Lehrerinnen und Lehrer

Zentrale Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 8

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Wer macht was?	5
Vor, während und nach den Tests	6
Hinweise zu den Fächern	
Deutsch	8
Englisch und Französisch	10
Mathematik	12
Anlage	
Kopiervorlage: Klassen- bzw. Kursliste	14

Herausgeber: Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)
Paradieser Weg 64
59494 Soest

Testentwicklung: Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
Luisenstraße 56, 10117 Berlin

Druck: Bonifatius GmbH Druck - Buch - Verlag
Karl-Schurz-Straße 26
33100 Paderborn

Einführung

Termine der Lernstandserhebungen 2019

- **12. März:** Deutsch
- **14. März:** Englisch bzw. Französisch (ab Klasse 5)
- **19. März:** Mathematik

Es wird empfohlen, die Lernstandserhebungen jeweils in der zweiten und dritten oder dritten und vierten Unterrichtsstunde zu schreiben.

Bei Lerngruppen, die in **Französisch ab der fünften Klasse** unterrichtet werden, kann gewählt werden, ob sie am zentralen Termin die Lernstandserhebung im Fach Französisch oder Englisch schreiben.

Bei einer **freiwilligen Teilnahme am Testteil Französisch als zweite Fremdsprache** ist zusätzlich zum zentralen Testtag in Englisch von der Schule ein vierter Testtermin für Französisch festzulegen, der nach dem zentral vorgegebenen Testtermin liegen muss. Eine nachträgliche Anmeldung zur Lernstandserhebung im Fach Französisch ist nicht möglich; Klassen mit Latein oder einer anderen Fremdsprache als Französisch ab Klasse 5 nehmen verbindlich im Fach Englisch teil (vgl. BASS 12-32 Nr. 4).

Bitte beachten Sie, dass zur zeitnahen Berechnung und Rückmeldung der Ergebnisse die Frist zur Dateneingabe eingehalten werden muss (02. April 2019).

Schwerpunkte der Lernstandserhebungen 2019

Seit 2009 werden die Lernstandserhebungen in allen Bundesländern mit gemeinsamen Aufgabenstellungen durchgeführt. Die Entwicklung der Tests erfolgt durch das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) an der Humboldt-Universität in Berlin. Über die Verwendung der vom IQB entwickelten Aufgaben bei den Lernstandserhebungen entscheiden die Länder. In Nordrhein-Westfalen werden die Lernstandserhebungen 2019 mit folgenden Schwerpunkten durchgeführt:

Deutsch: (Dauer 45 Minuten, inkl. Einführung und Pause)

- *Leseverstehen*
- *Rechtschreiben (nicht verpflichtend)*

Falls der Testteil Rechtschreiben zusätzlich durchgeführt wird, beträgt die benötigte Gesamtzeit ca. 90 Minuten.

Englisch bzw. Französisch (Dauer 90 Minuten, inkl. Einführung und Pause)

- *Hörverstehen und Leseverstehen*

Mathematik:

- Aufgaben zu allen prozessbezogenen Kompetenzen (*Werkzeuge, Argumentieren/Kommunizieren, Problemlösen und Modellieren*) und allen vier Inhaltsbereichen (*Arithmetik/Algebra, Funktionen, Geometrie und Stochastik*)

Bei den Lernstandserhebungen werden **zwei Testheftversionen** eingesetzt. Es gilt die folgende Aufteilung auf die Bildungsgänge:

Testheft 1:

- Hauptschule
- Realschule
- Gesamtschulen, Sekundarschulen und Gemeinschaftsschulen
- Gymnasium: im Fach Französisch ab Klasse 6 (freiwillige Teilnahme)

Testheft 2:

- Gymnasium

Beide Testheftversionen enthalten Aufgaben, die das gesamte Leistungsspektrum abdecken.

Die Vorgaben in dieser **Durchführungsanleitung** und in den **Auswertungsanleitungen** der einzelnen Fächer sind für die Durchführung der Lernstandserhebungen verbindlich. Weiteres regelt der **Erlass** zu den Lernstandserhebungen (BASS 12-32 Nr. 4)

(siehe www.schulentwicklung.nrw.de ➔ Lernstandserhebungen 8 ➔ Materialien und Berichte).

Zentrale Lernstandserhebungen dienen als Diagnoseinstrument und werden nicht als Klassenarbeit gewertet und nicht benotet (vgl. Ziff. 1.3 d. RdErl. des MSW vom 20.12.2006).

Hinweise zur Auswertung und Nutzung der Ergebnisse erhalten Sie in den fachspezifischen Handreichungen:

„Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse“.

Aktuelle Hinweise sowie weitere Informationen erhalten Sie im Onlineportal (www.lernstand8.nrw.de) und auf den Internetseiten unter:

www.schulentwicklung.nrw.de
➔ Lernstand 8

Wer macht was?

Wichtig für das Gelingen der Lernstandserhebungen ist die **Einhaltung gleicher Bearbeitungszeiten und Verfahrensbedingungen** in allen teilnehmenden Klassen. Deshalb ist es erforderlich, dass sich die Schulen genau an die Vorgaben und Arbeitsschritte dieser Durchführungsanleitung halten. Nur bei vergleichbaren Bedingungen der Testdurchführung und Korrektur können Ergebnisse erzielt werden, die dann auch Orientierungen in vergleichender Perspektive ermöglichen.

Schulleitung, Koordinatorin bzw. Koordinator

Die Schulleitung bzw. die Koordinatorin oder der Koordinator informiert die beteiligten Kolleginnen und Kollegen der Schule über Ziele, Ablauf und Rahmenbedingungen der Lernstandserhebungen. Sie organisieren die Verteilung aller zugesendeten Materialien.

Die Koordinatorinnen und Koordinatoren legen im Vorfeld eine **Schülerliste für die gesamte Jahrgangsstufe** an, in der jeder Schülerin bzw. jedem Schüler eine eigene Kennnummer zugeordnet wird (*Kennnummernübersicht*). Damit ist gewährleistet, dass jede Schülerin bzw. jeder Schüler über alle Fächer hinweg dieselbe Kennnummer hat und diese jeder beteiligten Lehrkraft zur Verfügung steht.

Die Koordinatorinnen und Koordinatoren teilen den Fachlehrerinnen und Fachlehrern **Schulnummer und Schulkennwort** für den Zugang zum geschützten Online-Portal mit. **Es ist wichtig**, dass sich die Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie Lehrerinnen und Lehrer im Onlineportal regelmäßig über aktuelle Hinweise informieren:

www.lernstand8.nrw.de

Falls **modifizierte Testhefte** für die Förderschwerpunkte „Hören und Kommunikation“, „Sehen“ oder „Sprache“ benötigt werden, können diese mit dem Koordinatorenkennwort im Onlineportal heruntergeladen werden.

Fachlehrerinnen und Fachlehrer

Für alle beteiligten Kolleginnen und Kollegen in Nordrhein-Westfalen gelten die Vorgaben aus dem RdErl. d. MSW v. 20.12.2006 (BASS 12-32 Nr. 4); siehe: www.schulentwicklung.nrw.de.

Die Tests werden von den Lehrerinnen und Lehrern der Schule durchgeführt, in der Regel von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern der Klassen/der Kurse.

Es hat sich bewährt, den Klassen bzw. Kursen im Vorfeld die Ziele des Tests sowie die Testbereiche und Aufgabentypen der Lernstandserhebungen zu erläutern und an ausgewählten Beispielen zu veranschaulichen und zu erproben. „Testtraining“ im Sinne eines umfangreichen Übens ist dagegen weder notwendig noch sinnvoll.

Bitte verwenden Sie die Unterrichtsmaterialien zur Durchführung einer *Hinführungsstunde*:

www.schulentwicklung.nrw.de

➔ Lernstandserhebungen 8 ➔ Hinweise zur Durchführung ➔ Vor den Tests

Vor, während und nach den Tests

Teilnahme

An den Tests nehmen grundsätzlich **alle** Schülerinnen und Schüler der achten Klassen teil. Über die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf und denen, die weniger als zwölf Monate in Deutschland leben und zudem über unzureichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen, entscheidet die Schule.

- Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen besteht die Möglichkeit, Ergebnisse nur für abgeschlossene Teilbereiche des Tests (z. B. Leseverstehen) einzugeben. Dazu mussten die Klassen mit Schülerinnen und Schülern im Gemeinsamen Lernen bei der Anmeldung markiert werden. Das ermöglicht diesen Schülerinnen und Schülern zu den von ihnen bearbeiteten Teilbereichen eine Rückmeldung zu geben, sie jedoch bei den Klassenergebnissen insgesamt nicht zu berücksichtigen.
- Für Schülerinnen und Schüler, die an dem festgesetzten Termin fehlen, gibt es keinen zentralen **Nachschreibtermin**. Es können schulintern Nachschreibtermine festgesetzt werden. Dies liegt im Ermessen der Schule.

Vor den Tests

Die Klassenleitung teilt den Flyer „Lernstandserhebungen und Vergleichsarbeiten – Informationen für Eltern“ aus.

- Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer füllen auf der Grundlage der *Kennummernliste*, in der die Koordinatorinnen bzw. Koordinatoren jeder Schülerin und jedem Schüler eine Nummer zugeordnet haben, für ihre Klasse bzw. ihren Kurs eine **Schülerliste** (Anlage/Kopiervorlage, S. 14) aus. Diese Liste ist später die Grundlage für die Eingabe der Ergebnisdaten im Onlineportal und dient der Zuordnung von Ergebnisrückmeldungen für die Schülerinnen und Schüler.
- Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer schreiben vor Testbeginn die Klassen-/Kursbezeichnung sowie Name und Kennnummer der einzelnen Schülerinnen und Schüler auf die **Deckblätter** der Aufgabenhefte. So ist eine gezielte Ausgabe der Aufgabenhefte an die Schülerinnen und Schüler beim Test und später zur Besprechung der Ergebnisse in der Klasse/im Kurs möglich.
- Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer informieren die Schülerinnen und Schüler darüber, dass in der Testsituation die Regeln von Klassenarbeiten gelten (Einzelarbeit, kein „Mogeln“ ...). Es ist sinnvoll, den Schülerinnen und Schülern vorab die Aufgabenschwerpunkte der Lernstandserhebungen bekannt zu geben. Ein gezieltes Üben bestimmter Schwerpunktbereiche ist nicht notwendig und auch nicht sinnvoll. *Hinweise zur Hinführung* der Schülerinnen und Schüler finden Sie unter:
www.schulentwicklung.nrw.de
➔ Lernstandserhebungen ➔ Hinweise zur Durchführung ➔ Vor den Tests
- Stellen Sie sicher, dass die Aufsicht während des jeweiligen Tests möglichst nicht wechselt.

Während der Tests

- Die Schülerinnen und Schüler sollen so weit auseinander sitzen, dass ein Abschreiben vermieden wird.
- Die Schülerinnen und Schüler dürfen den **Raum während des Tests nicht verlassen**. Selbstverständlich können sie aber während des Tests einzeln die Toiletten aufsuchen.

- Jeder Testteil wird von den Schülerinnen und Schülern gemeinsam begonnen. Fordern Sie die „schnellen“ Schülerinnen und Schüler, die ihre Aufgaben vor dem Ende der für diesen Testteil vorgesehenen Zeit fertig bearbeitet haben, zur Kontrolle und nochmaligen Durchsicht ihrer Lösungen auf. Sollten sie dennoch freie Zeit haben, schließen diese Schülerinnen und Schüler ihre Aufgabenhefte und beschäftigen sich still. Schulmaterialien (Lehr- oder Wörterbücher, Hausaufgaben etc.) dürfen nicht auf dem Tisch liegen. Nach Beendigung eines Testteils, d. h. wenn die jeweilige Bearbeitungszeit für einen Testteil abgelaufen ist, darf nicht mehr zurückgeblättert werden. Ein Vorspringen zum nächsten Testteil ist ebenfalls nicht erlaubt.
- Sammeln Sie am Ende der Testzeit die Aufgabenhefte ein.

Nach den Tests

- Die Auswertung der Schülerantworten erfolgt in den Schulen nach den Vorgaben der Auswertungsanleitungen, die fachspezifisch unterschiedlich sind (➔ siehe **Teil 3** der Handreichung „**Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse**“).
- Das Verfahren der computergestützten Dateneingabe und der Ergebnisrückmeldung wird in den Auswertungsanleitungen zu den einzelnen Fächern beschrieben. Aktuelle Hinweise zum Verfahren werden per Schulmail mitgeteilt. Die **Dateneingabe** muss für alle Fächer am **02.04.2019** im Onlineportal (www.lernstand8.nrw.de) abgeschlossen sein.
- Die Lernstandserhebungen werden in Nordrhein-Westfalen **nicht** als Klassenarbeit gewertet. Die Ermittlung einer Note auf der Grundlage der Bepunktung einzelner Aufgaben ist nicht zulässig.
- Die Aufgabenhefte verbleiben bis zum Ende des Schuljahres in den Schulen und werden dann an die Schülerinnen und Schüler zurückgegeben. Sie können die Aufgabenhefte zur Besprechung der Aufgaben und der Ergebnisse selbstverständlich im Unterricht an die Schülerinnen und Schüler austeilen. Erziehungsberechtigten ist auf Wunsch Einblick in die Schülerhefte ihrer Kinder zu gewähren.
- Sollten Sie **Fragen** haben, wenden Sie sich bitte zunächst an die Koordinatorin bzw. den Koordinator Ihrer Schule. Darüber hinaus steht Ihnen in Nordrhein-Westfalen auch das **Projektbüro Lernstandserhebungen** in der Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW, Arbeitsbereich 2) zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich mit Anfragen an die dortige

Hotline unter Tel.: 02921 / 683-9998 (8:30 – 16:00 Uhr)
oder per E-Mail an: lernstand8@qua-lis.nrw.de

Beachten Sie auch die Hinweise zu den Lernstandserhebungen auf der (allgemein zugänglichen) Internetseite unter:

www.schulentwicklung.nrw.de
➔ Lernstand 8

sowie auf der Internetseite des IQB in Berlin:

www.iqb.hu-berlin.de/vera

Hinweise zu den Fächern

Deutsch

Termin: 12. März 2019

Im Fach Deutsch werden die Bereiche *Leseverstehen* und *Rechtschreiben (fakultativ)* getestet.

Zeitplan

ab 20. Februar 2019

- Ausgabe der **Durchführungsanleitungen** an die Fachlehrerinnen und Fachlehrer durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- Vorbereitung der **Schülerliste** (Kopiervorlage im Anhang, S. 14) auf der Grundlage der Kennnummernliste (erstellt von der Koordinatorin/dem Koordinator) durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

11. März 2019

- Ausgabe der **Testhefte** und der **Auswertungsanleitungen** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Deutsch*) an die Lehrerinnen und Lehrer, die die Lernstandserhebung durchführen, durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- **Beschriftung der Testhefte** (Klassen-/Kursbezeichnung, Name und Kennnummer der einzelnen Schülerinnen und Schüler) vor der Testdurchführung durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

12. März 2019

- **Durchführung** der Lernstandserhebung unter Aufsicht der Fachlehrerinnen und Fachlehrer (2. & 3. oder 3. & 4. Unterrichtsstunde).

Dauer

Die Testdauer beträgt insgesamt **45 Minuten** (ohne Rechtschreiben) bzw. **90 Minuten** (mit Rechtschreiben (incl. Einführung)).

Hilfsmittel

- Die Schülerinnen und Schüler benötigen einen Stift (z. B. einen Kugelschreiber, einen Füller oder einen Filzstift).
- Die Benutzung von Wörterbüchern (Duden etc.) oder sonstiger Hilfsmittel ist **nicht** gestattet.

Materialien für Schülerinnen und Schüler

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Testheft.
- Zusätzliches Papier wird nicht benötigt.

Material für die Lehrerinnen und Lehrer

- Pro Klasse bzw. Kurs wird ein Exemplar der **Auswertungsanleitung** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Deutsch*) zur Verfügung gestellt.

Lernstandserhebung am 12. März 2019

Allgemeine Hinweise

- Bitte stellen Sie sicher, dass der Sitzabstand zwischen den Schülerinnen und Schülern während des Tests möglichst groß ist, damit ein Abschreiben vermieden werden kann.
- Gehen Sie bitte gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die **Eingangsseite** des Tests („Liebe Schülerin, lieber Schüler ...“) durch und beantworten Sie im Vorfeld Fragen zum Ablauf des Tests. Vor und während des Tests dürfen keine inhaltlichen Hinweise gegeben werden.

Der Test wird nach folgendem **Ablaufschema** durchgeführt:

Testablauf	Zeit
Einführung/Informationen: <ul style="list-style-type: none"> • Austeilen der Aufgabenhefte • Lesen des Einführungstextes durch die Schülerinnen und Schüler und Beantwortung von Fragen zum Testablauf. 	ca. 5 Min.
Bearbeitung der Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Die Bearbeitungszeit ist nicht variabel. • Teil 1: Lesen • Jeweils 10 Minuten vor Ende der Arbeitszeit Information an die Schülerinnen und Schüler über die noch verbleibende Testzeit. • <i>Optional:</i> <i>Pause</i> <i>Teil 2: Rechtschreiben</i> 	40 Min. 5 Min. ~40 Min.
Einsammeln der Aufgabenhefte <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass alle Aufgabenhefte eingesammelt worden sind. 	
Testzeit	ca. 45 Minuten bzw. 90 Minuten

Englisch und Französisch (ab Klasse 5)

Termin: 14. März 2019

In den Fächern Englisch und Französisch werden die Bereiche *Hörverstehen* und *Leseverstehen* getestet. Die freiwillige Durchführung von Französisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 6 erfolgt an einem frei wählbaren Termin **nach** dem 14. März. Der Testablauf ist derselbe wie in der ersten Fremdsprache.

Zeitplan

ab 20. Februar 2019

- Ausgabe der **Durchführungsanleitungen** an die Fachlehrerinnen und Fachlehrer durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- Vorbereitung der **Schülerliste** (Kopiervorlage im Anhang, S. 14) auf der Grundlage der Kennnummernliste (erstellt von der Koordinatorin/dem Koordinator) durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

13. März 2019

- Ausgabe der **Testhefte**, **CDs** und der **Auswertungsanleitungen** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Englisch bzw. Französisch*) an die Lehrerinnen und Lehrer, die die Lernstandserhebung durchführen, durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- **Beschriftung der Testhefte** (Klassen-/Kursbezeichnung, Name und Kennnummer der einzelnen Schülerinnen und Schüler) vor der Testdurchführung durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.
- **Bereitstellen eines CD-Abspielgeräts** und Testen auf Funktionstüchtigkeit (Anhören der gesamten CD auf dem für die Durchführung vorgesehenen CD-Abspielgerät. Dies ist notwendig, um sicherzustellen, dass das Abspielgerät die CD korrekt wiedergibt).

14. März 2019

- **Durchführung** der Lernstandserhebung unter Aufsicht der Fachlehrerinnen und Fachlehrer (2. & 3. oder 3. & 4. Unterrichtsstunde).

Dauer

- Die Testdauer beträgt insgesamt **90 Minuten** (mit Einführung).

Hilfsmittel

- Die Schülerinnen und Schüler benötigen einen Stift (z. B. einen Kugelschreiber, einen Füller oder einen Filzstift).
- Die Benutzung von Wörterbüchern, Grammatiken oder sonstigen Hilfsmitteln ist nicht gestattet.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen in diesem Diagnoseverfahren ggf. **unbekannte Vokabeln** aus dem Kontext erschließen. Bitte geben Sie keine inhaltliche Hilfestellung.

Materialien für Schülerinnen und Schüler

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Testheft.
- Zusätzliches Papier wird nicht benötigt.

Material für die Lehrerinnen und Lehrer

- Pro Klasse bzw. Kurs werden eine **CD** mit den Hörtexten sowie ein Exemplar der **Auswertungsanleitung** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Englisch bzw. Französisch*) zur Verfügung gestellt. Die CD enthält direkt abspielbare Hörtexte.

Hinweise zu den Testteilen

- Der Test besteht aus vier Teilen in der Reihenfolge Hören I, Lesen I, Hören II und Lesen II.
- Der Test beginnt mit Aufgaben zum Hörverstehen (Hören, Teil I). Die Höraufgaben befinden sich auf der CD. Jeder Teil ist zu einem ca. 20-minütigen Track zusammengefasst (**die genaue Abspielzeit kann etwas variieren, beträgt aber insgesamt für beide Blöcke zusammen ca. 40 Minuten**). Die Bearbeitungszeit wird durch die CD vorgegeben und ist in den Tracks schon enthalten. Sie müssen also nur die CD einlegen und den ersten Track anwählen. Es werden dann automatisch ALLE Höraufgaben nacheinander vorgespielt, einschließlich der Pausen, die die Schüler zum Bearbeiten der Aufgaben benötigen. Es ist NICHT möglich, zurückzuspringen und einzelne Aufgaben erneut vorzuspielen.
- Nach den Höraufgaben (Track 1 und 2) halten Sie den CD-Spieler jeweils an und stoppen Sie bitte für die beiden Leseteile jeweils die vorgegebene Zeit von **20 Minuten**.

Lernstandserhebung am 14. März 2019

Allgemeine Hinweise

- Achten Sie darauf, dass am Testtag in der Klasse bzw. in dem Kurs ein **CD-Abspielgerät** zur Verfügung steht.
- Bitte stellen Sie sicher, dass der Sitzabstand zwischen den Schülerinnen und Schülern während des Tests möglichst groß ist, damit ein Abschreiben vermieden werden kann.
- Gehen Sie bitte gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die **Eingangsseite** des Tests („Liebe Schülerin, lieber Schüler ...“) durch und informieren Sie die Klassen insbesondere auch über den Ablauf der Höraufgaben. Fragen zum Ablauf des Tests können im Vorfeld beantwortet werden. Vor und während des Tests dürfen keine inhaltlichen Hinweise gegeben werden.

Der Test wird nach folgendem **Ablaufschema** durchgeführt:

Testablauf	Zeit
Einführung/Informationen: <ul style="list-style-type: none"> • Austeilen der Aufgabenhefte • Lesen des Einführungstextes durch die Schülerinnen und Schüler und Beantwortung von Fragen zum Testablauf. 	ca. 5-10 Min.
Bearbeitung der Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Hören I, nach Ende von Track 1 bitte CD pausieren • Lesen I • Pause • Hören II, nach Ende von Track 2 bitte CD stoppen • Lesen II 	~20 Min * 20 Min. 5 Min. ~20 Min * 20 Min.
Einsammeln der Aufgabenhefte <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass alle Aufgabenhefte eingesammelt worden sind. 	
Testzeit	ca. 90 Minuten

* Hinweis: die Zeiten bei den jeweiligen Aufgabenblöcken können variieren. Die Gesamtzeit für den Testteil Hören wird jedoch nicht überschritten.

Mathematik

Termin: 19. März 2019

In Mathematik werden alle prozessbezogenen Kompetenzen (*Werkzeuge, Argumentieren/Kommunizieren, Problemlösen und Modellieren*) und alle vier Inhaltsbereiche (*Arithmetik/Algebra, Funktionen, Geometrie und Stochastik*) getestet.

Zeitplan

ab 20. Februar 2019

- Ausgabe der **Durchführungsanleitungen** an die Fachlehrerinnen und Fachlehrer durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- Vorbereitung der **Schülerliste** (Kopiervorlage im Anhang, S. 14) auf der Grundlage der Kennnummernliste (erstellt von der Koordinatorin/dem Koordinator) durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

18. März 2019

- Ausgabe der **Testhefte** und der **Auswertungsanleitungen** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Mathematik*) an die Lehrerinnen und Lehrer, die die Lernstandserhebung durchführen, durch die Koordinatorin bzw. den Koordinator.
- **Beschriftung der Testhefte** (Klassen-/Kursbezeichnung, Name und Kennnummer der einzelnen Schülerinnen und Schüler) vor der Testdurchführung durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer.

19. März 2019

- Durchführung der Lernstandserhebung unter Aufsicht der Fachlehrerinnen und Fachlehrer (2. & 3. oder 3. & 4. Unterrichtsstunde).

Dauer

- Die Testdauer beträgt insgesamt **90 Minuten** (mit Einführung).

Hilfsmittel

- Die Schülerinnen und Schüler benötigen einen Bleistift für die Zeichnungen sowie einen Kugelschreiber, Filzstift oder Füller für die Einträge und einen Radiergummi.
- Als Hilfsmittel sind notwendig: Zirkel, Geodreieck und der eingeführte Taschenrechner mit all seinen Funktionalitäten. Formelsammlungen sind nicht zugelassen.
- Die Lehrerinnen und Lehrer halten zusätzliches Papier für Notizen/Zwischenrechnungen bereit. (Diese Blätter müssen nicht gestempelt werden.)

Material für Schülerinnen und Schüler

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Testheft.

Material für die Lehrerinnen und Lehrer

- Pro Klasse bzw. Kurs wird ein Exemplar der **Auswertungsanleitung** (*Auswertungsanleitung und Hinweise zur Nutzung der Ergebnisse im Fach Mathematik*) zur Verfügung gestellt.

Lernstandserhebung am 19. März 2019

Allgemeine Hinweise

- Stellen Sie bitte sicher, dass der Sitzabstand zwischen den Schülerinnen und Schülern während des Tests möglichst groß ist, damit ein Abschreiben vermieden werden kann.
- Gehen Sie bitte gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die **Eingangsseite** des Tests („Liebe Schülerin, lieber Schüler ...“) durch und beantworten Sie im Vorfeld organisatorische Fragen zum Ablauf des Tests. Vor und während des Tests dürfen keine inhaltlichen Hinweise gegeben werden.

Der Test wird nach folgendem **Ablaufschema** durchgeführt:

Testablauf	Zeit
Einführung/Informationen: <ul style="list-style-type: none"> • Austeilen der Aufgabenhefte • Lesen des Einführungstextes durch die Schülerinnen und Schüler 	ca. 10 Min.
Bearbeitung der Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> • 10 Minuten vor Ende der Arbeitszeit Information an die Schülerinnen und Schüler über die noch verbleibende Testzeit 	ca. 80 Min.
Einsammeln der Aufgabenhefte <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass alle Aufgabenhefte eingesammelt worden sind (Notizzettel werden in die Testhefte eingelegt). 	
Testzeit	ca. 90 Minuten

Anlage

Klassen- bzw. Kursliste

Kopiervorlage

Fach: _____

Klasse/Kurs: _____

Kenn- nummer ¹	Name	Geschlecht	
		w	m

Kenn- nummer ¹	Name	Geschlecht	
		w	m

w = weiblich; m = männlich

¹ Zur Kennnummer: Die Koordinatorin bzw. der Koordinator Ihrer Schule hat eine Kennnummernliste angelegt, in der jede Schülerin und jeder Schüler der achten Jahrgangsstufe Ihrer Schule eine eigene Kennnummer erhalten hat. Tragen Sie bitte diese Kennnummer hier in Ihre Klassen-/Kursliste ein.